

12.02.2019

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 1915 vom 22. Januar 2019
des Abgeordneten Dr. Dennis Maelzer SPD
Drucksache 17/4893

Wie ist die Belastung durch Überstunden im Vollzugsdienst der JVA Detmold und anderen belasteten Einrichtungen?

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

In Nordrhein-Westfalen gibt es 36 selbstständige Justizvollzugsanstalten (JVAen), in denen rund 16.000 Insassen von Beschäftigten im Vollzugsdienst bewacht und betreut werden. Diese verantwortungsvolle Tätigkeit erfordert die Fürsorge durch das Land. In jüngster Zeit werden die Klagen über notwendige Mehrarbeit in den Einrichtungen allerdings lauter.

Der Minister der Justiz hat die Kleine Anfrage 1915 mit Schreiben vom 8. Februar 2019 namens der Landesregierung beantwortet.

- 1. Wie hat sich die Zahl der Mehrarbeitsstunden im Vollzugsdienst der JVA Detmold zwischen Juni 2017 und dem heutigen Stand entwickelt? (Bitte Gesamtzahl für die Einrichtung und Durchschnittszahl pro Vollzugsbeschäftigtem aufführen.)***

Die Entwicklung des Mehrarbeitsstundenstandes der Justizvollzugsanstalt Detmold ergibt sich aus der nachstehenden Tabelle:

	Juni 2017	Juli 2017	Aug 2017	Sep 2017	Okt 2017	Nov 2017	Dez 2017
Std./Bed.	88,68	92,01	92,18	99,36	95,27	97,79	112,16
Std. gesamt	6.693	7.221	7.511	8.096	7.762	7.968	8.802

Datum des Originals: 08.02.2019/Ausgegeben: 15.02.2019

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de

	Jan 2018	Feb 2018	März 2018	Apr 2018	Mai 2018	Juni 2018	Juli 2018
Std./Bed.	111,42	116,58	118,72	120,64	134,12	131,21	128,77
Std. gesamt	8.744	9.213	9.390	9.470	10.528	10.956	10.494

	Aug 2018	Sep 2018	Okt 2018	Nov 2018	Dez 2018
Std./Bed.	134,10	143,41	149,48	144,38	163,62
Std. gesamt	10.673	11.270	12.047	11.506	12.831

- 2. Oftmals wird ein Kausalzusammenhang zwischen einem hohen Krankenstand und einem hohen Stand an Mehrarbeitsstunden unterstellt. Inwieweit trifft das für die Entwicklung des Krankenstandes der Beschäftigten der JVA Detmold seit dem Juni 2017 zu? (Bitte im Zeitverlauf darstellen.)**

Aus der nachstehenden Tabelle ergibt sich die Entwicklung des Krankenstandes in der Justizvollzugsanstalt Detmold. Ein unmittelbarer kausaler Zusammenhang zur Entwicklung des Mehrarbeitsstundenstandes ist nicht erkennbar.

	Juni 2017	Juli 2017	Aug 2017	Sep 2017	Okt 2017	Nov 2017	Dez 2017
Krankenquote	5,78 %	5,65 %	6,85 %	7,2 %	10,65 %	10,65 %	9,08 %

	Jan 2018	Feb 2018	März 2018	Apr 2018	Mai 2018	Juni 2018
Krankenquote	11,7 %	15,69 %	14,5 %	9,9 %	11,77 %	9,05 %

	Juli 2018	Aug 2018	Sep 2018	Okt 2018	Nov 2018	Dez 2018
Krankenquote	7,72 %	8,8 %	9,2 %	7,53 %	9,42 %	6,75 %

- 3. Wie werden Justizvollzugsanstalten, die wie die JVA Detmold, durch Baumaßnahmen personell stark belastet sind, durch das Justizministerium unterstützt?**

Im vergangenen Jahr entsprachen die durch Baumaßnahmen angefallenen Mehrarbeitsstunden in der Justizvollzugsanstalt Detmold einem Stellenäquivalent von ca. zwei Stellen. Die Erforderlichkeit von Unterstützungsmaßnahmen für Justizvollzugsanstalten, in denen Baumaßnahmen durchgeführt werden, wird in jedem Einzelfall gesondert geprüft. Mögliche Maßnahmen zur Entlastung sind z.B. zusätzliche Stellenzuweisungen, Unterstützung in Form von Abordnungen aus anderen Justizvollzugsanstalten, Auszahlung von Mehrarbeitsstunden oder eine Verlagerung von Vollstreckungszuständigkeiten. Art,

Umfang und Dauer der Baumaßnahme sind maßgebend für die Wahl der Unterstützungsmaßnahmen, die im Bedarfsfall gemeinsam mit der betroffenen Anstaltsleitung ermittelt werden. Voraussetzung für solche Unterstützungsleistungen ist aber grundsätzlich u. a., dass die der betroffenen Anstalt zur Verfügung stehenden Planstellen und Stellen weitestgehend besetzt sind. Dies war in der Justizvollzugsanstalt Detmold im Dezember 2018 nicht der Fall. Von den 90 Planstellen und Stellen im Allgemeinen Vollzugsdienst sind sechs unbefristet frei und 3,58 befristet frei. Die Anstalt ist daher gebeten worden, ihre Bemühungen zur Verbesserung ihrer Stellenbesetzungsquote zu verstärken. Hierzu ist ihr Unterstützung zugesagt worden.

4. Wie viele Mehrarbeitsstunden an der JVA Detmold konnten durch eine finanzielle Vergütung seit Juni 2017 abgebaut werden?

Seit Juni 2017 wurden nach der Berichtslage insgesamt 2.136,08 Mehrarbeits- und Überstunden durch Vergütung abgebaut.

5. Wie hoch ist mit Stand heute die Zahl der Mehrarbeitsstunden im Vollzugsdienst der zwölf am meisten durch Mehrarbeitsstunden belasteten JVAen? (Bitte Gesamtzahl für die einzelnen Einrichtungen und Durchschnittszahl pro Vollzugsbeschäftigtem aufführen.)

Die nachfolgende Übersicht führt die 12 Justizvollzugsanstalten mit dem höchsten Mehrarbeitsstundenstand je Bedienstetem im Dezember 2018 auf:

Anstalt	Mehrarbeitsstunden pro Bedienstetem	Mehrarbeitsstunden gesamt
Detmold	163,62	12.830
Bochum	138,07	36.716
Heinsberg	131,69	26.511
Hagen	131,43	12.381
Wuppertal-Vohwinkel	129,57	22.441
Düsseldorf	128,07	33.289
Kleve	125,61	12.309
Köln	117,97	39.249
Münster	112,51	16.616
Werl	110,96	38.175
Willich II	110,34	8.827
Bochum-Langendreer	101,43	5.477